

Studienverlaufsplan Bachelor of Science / Arts Chemie (2-Fach, LAG), PO-Version 2007

Dieser Studienverlaufsplan gilt für Studierende, die **vor** dem Wintersemester 2017/18 mit dem Studium begonnen haben. Rechtsverbindlich ist die im Nachrichtenblatt des Landes Schleswig-Holstein veröffentlichte Fassung.

Semester	Modul	Modulbezeichnung	LF	SWS	P / WP	Voraussetzung	PL	LP	
								Sem.	Jahr
1. Semester	chem 0110-01a	Allgemeine Chemie 1: Grundlagen der Anorganischen Chemie	Exp-V/Ü/PrÜ	3/1/4	P		Pr, K\$	7	
					Σ 8			Σ 7	
2. Semester	chem 0210	Allgemeine Chemie 2: Grundlagen der Organischen Chemie	Exp-V	4	P		K\$	5	
	chem 0211	Anorganische Chemie 1: Chemie der Metalle	V/Ü	3/1	P		K#	5	
	chem 0212-01a	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Zweifach-Studierende	S+/P/PrÜ	1/8/2	P		(Pr, V)# ¹⁾	8	
				Σ 19			Σ 18	Σ 25	
3. Semester	chem 0310	Mathematik für Studierende der Chemie 1	V/Ü	3/2	P		TK\$	6	
	chem 0311	Organische Chemie 1: Organisch-Chemische Reaktionsmechanismen	V/Ü	3/1	P		K#	6	
				Σ 9			Σ 12		
4. Semester	chem 0410-01a	Organisch-Chemisches Praktikum für Zweifach-Studierende	S/P/PrÜ	1/5/3	P	chem0311	(Pr, V)#	8	
	chem 0411	Physikalische Chemie 1 für Zweifach-Studierende	V/Ü	2/1	P		HTK#	5	
	chem-FD1	Grundlagen fachbezogenen Lernens und Lehrens im Chemieunterricht	V/S	1/1	P		Po# ²⁾	2,5 ²⁾	
				Σ 12			Σ 13	Σ 25	
5. Semester	chem 0510	Physikalische Chemie 2 für Zweifach-Studierende	V/Ü	2/1	P		HTK#	5	
	chem 0511-01a	Physikalisch-Chemisches Praktikum für Zweifach-Studierende	S+/PrÜ	1/5	P	chem0411	(Pr, V)#	5	
	chem-FD2	Planung, Durchführung und Analyse von Unterricht im Fach Chemie	S	2	P		Po# ²⁾	3 ²⁾	
				Σ 11			Σ 10		
6. Semester	chem 0610	Wahlmodul aus Angebot der Chemie (Profilbildung/Vertiefung, siehe Tabelle 1)	j.n.M.	j.n.M.	WP	j.n.M.	* (#) ¹⁾	5	
	chem 0611-01a	Chemische Unterrichtsversuche	S/PrÜ	1/4	P	chem-FD1	Ko,B#	5	
	chem 0612	eventuell Bachelorarbeit			WP		B.Sc.-Arbeit #	(10)	
				Σ 5			Σ 10	Σ 20	

Tabelle 1: Wählbare Module im Wahlpflichtbereich chem0610. Zu belegen sind Module im Umfang von mindestens 5 LP. Bei den Fächerkombinationen Chemie/Mathematik und Chemie/Physik entfällt das Modul chem0310 „Mathematik für Studierende der Chemie 1“. Zu belegen sind dann Module im Umfang von mindestens 11 LP aus folgender Liste.

Modul	Modulbezeichnung	LF	SWS	P / WP	Voraussetzung	PL	LP
chem 0206	Gefahrstoffkunde	V/V	1/1	WP		K, K	3
bcmb 0100	Grundlagen der Biochemie	V/Ü	3/1	WP		K	5
chem 0302	Strukturaufklärung organischer Moleküle	V/Ü	1/2	WP		K	3
chem 0304	Physikalische Chemie 2: Struktur der Materie	V/Ü	3/1	WP		HTK	6
chem 0404	Anorganische Chemie 2: Struktur und Reaktivität anorganischer Verbindungen	V/Ü	3/1	WP	chem0211	K	6
chem 0405	Physikalische Chemie 3: Reaktionskinetik	V/Ü	3/1	WP		HTK	6
chem 0407	Einführung in die Computerchemie	V/Ü	2/1	WP		TK	5

chem 0501	Organische Chemie 2: Stereochemie und Naturstoffe	V/Ü	2/1	WP	chem0311	K	5
chem 0502-01a	Organisch-Chem. Praktikum für Fortgeschrittene (mit Themenseminar)	S/P/PrÜ	2/7/3	WP	chem0311 chem0410	Pr 50%, V 20%, Ko 30%	10
chem 0504-01a	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Fortgeschrittene	S+/P/PrÜ	1/3/3	WP	chem0212	(Pr, V)	7
chem 0505	Anorganische Chemie 3: Koordinations- und Organometallchemie	V	2	WP		K	3
chem 0601	Organische Chemie 3: Organische Materialien und Synthesen	V/Ü	2/1	WP	chem0311	K	5
chem 0603-01a	Physikalisch-Chemisches Fortgeschrittenenpraktikum: Spektroskopische Methoden und Kinetik	S/PrÜ	2/4	WP		Pr 25%, V 25%, Ko 50%	7
chem 5004-01a	Kurzpraktikum in einem Arbeitskreis	PrÜ	4	WP		B	2
chem 5016-01a	Elektrochemie	V/Ü	2/1	WP		V	5
chem 5017-01a	Nachhaltigkeit durch nachwachsende Rohstoffe und Recycling	V/PrÜ	2/1	WP		K	5
chem 5019-01a	Photoaktive Nanomaterialien in neuem Licht: Einführung, biomedizinische und technologische Anwendungen	V/S	2/2	WP		K, V	5
Eines von den folgenden 3 Wahlpflichtmodulen des Wahlpflichtbereiches chem0406:							
chem 0406A	Analytische Chemie**	V/V/PrÜ	2/2/2	WP		K	7
ökAEF exp0710 16-01a	Grundlagen der Lebensmittel- und biotechnologie	V/V/V/V	2/1/1/1	WP		K 60%, K 40%	7
chem 0406D	Meereschemie und Chemische Ozeanographie	V/V	2,5/2,5	WP		K	7

Erläuterungen:	Modul:	Nummer/Bezeichnung des Moduls
	Modulbezeichnung:	Name des Moduls
	j.n.M.:	** In dem Modul werden Prüfungsvorleistungen gemäß § 4 verlangt je nach Modul
	LF:	Lehrform (Art der Lehrveranstaltung(-en)) V = Vorlesung, Exp-V = Experimentalvorlesung, Ü = Übung, P = Praktikum, S = Seminar, E = Exkursion, PrÜ = Praktische Übung + = Seminare sind teilnahmepflichtig
	SWS:	Semesterwochenstunden
	P / WP:	Status des Moduls (Pflicht / Wahlpflicht)
	Voraussetzung:	Zugangsvoraussetzung(en) für das Modul
	PL:	Prüfungsleistung(en) bzw. Nachweis K = Klausur, Ko = mündliches Kolloquium, Pr = Erledigung der Praktikumsaufgaben (Nachweis durch Praktikumstestate), B = schriftlicher Bericht, V = Vortrag, Po = Portfolio, HTK = Mischprüfung (Hausaufgaben/Testfragen/Klausur), TK = Mischprüfung (Testfragen/Klausur). Bei den Prüfungsleistungen HTK und TK werden zusätzlich zu einer abschließenden Klausur Hausaufgaben und Testfragen (bzw. bei TK nur Testfragen) als freiwillige Bonusleistungen angeboten, die bei der Notengebung für die Klausur Berücksichtigung finden, wenn sich die Klausurnote dadurch verbessert. Einzelheiten werden zu Beginn der Veranstaltungen in geeigneter Weise bekannt gegeben. Bei in Klammern gesetzten Prüfungsleistungen handelt es sich um zusammengesetzte Prüfungen. Die Gewichtung der Anteile ergibt sich aus den Modulbeschreibungen.
		#: Benotetes Modul mit Abschlussprüfung, geht in die Endnote ein.
		\$ Unbenotetes Modul mit Abschlussprüfung, Bewertung nur mit bestanden / nicht bestanden, geht nicht in die Endnote ein.
		* Wahlmodul, Prüfungsleistungen und Benotung (benotet/unbenotet) abhängig von den gewählten Modulen, geht nicht in die Endnote ein.
		1) Als Übergangsregelung für Studierende, die im WS2008/09 im 3. Fachsemester oder höher eingeschrieben sind, bleibt das Modul chem0212 unbenotet. Als Ersatz geht das Modul chem0610 in die Endnote ein.
		2) Die Leistungspunkte der Module chem-FD1 und chem-FD2 zählen zum Profil Lehramt.
	LP:	Leistungspunkte
Anzahl Module (ohne B.Sc.-Arbeit):		14
Anzahl Prüfungen:	Module mit benoteten Abschlussprüfungen (#), ohne B.Sc.-Arbeit:	6
	Module mit unbenoteten Abschlussprüfungen (nur bestanden/nicht bestanden):	3
	Module mit anderen Nachweisen (\$,#, z.B. Protokolle, Bericht, Vortrag):	5